



www.f-kubik.de

Pressemitteilung

Bremen, 15. November 2019

Das Forum für Fahrzeuggeschichte F-kubik ehrt 2020 eine Persönlichkeit für deren besondere Verdienste zur Dokumentation der Fahrzeuggeschichte:

„Goldener Kolben 2020“ für Dieter Dressel

Die Auszeichnung „Goldener Kolben von F-kubik“ erhält Dieter Dressel, Initiator und Betreiber der fahrzeughistorischen Central Garage in Bad Homburg v.d.H. Das Forum für Fahrzeuggeschichte, besser bekannt als F-kubik, ehrt auf der Bremen Classic Motorshow im Januar 2020 mit dieser Trophäe Persönlichkeiten, die durch ihr Wirken in der Öffentlichkeit besondere Verdienste für die historische Authentizität der Fahrzeuggeschichte erworben haben.

In Anwesenheit ausgewählter Gäste und Medienvertreter wird in Bremen der „Goldene Kolben 2020“ in Form einer Urkunde und eines polierten Motorkolbens an Dieter Dressel überreicht. Die Jury von F-kubik bewertet damit das langjährige Engagement des Preisträgers, der Öffentlichkeit authentische Informationen zur Fahrzeuggeschichte zugänglich zu machen. Dressel eröffnete 2007 in Bad Homburg das Automobilmuseum „Central Garage“, die mit wechselnden Ausstellungen rund um die Automobilität ein informativer Treffpunkt für viele Oldtimer-Freunde weit über die regionalen Grenzen hinaus wurde. Mit dieser Initiative zum Ort und dem Einsatz eines aktiven und hochmotivierten Freundeskreises wird eine Dokumentationsqualität erreicht, die es in individueller Verantwortung bisher nicht gibt.

Die öffentlich und kostenfrei zugänglichen Themen-Ausstellungen wurden ausschließlich durch Spenden finanziert und erzielten eine außergewöhnliche Resonanz bei Besuchern und der breiten Öffentlichkeit. Zugänglich werden so auch viele historische Quellen aus zusammengeführten Sammlerbeständen. Dressel hat durch Katalogisierung seiner permanent weiterentwickelten Bibliothek mit bald 10 000 Bänden und seltener Automobil-Periodika für die Nachwelt die Grundlagen eines „Central Archivs“ geschaffen, um die Vielfalt der Fahrzeugentwicklung dokumentieren zu können. Deswegen wird auch eng mit dem bereits bestehenden „Swiss Car Register“ kooperiert, ein für Deutschland vielfältiges Vorbild.

Die Gruppe F-kubik erweitert mit Dieter Dressel den Ehrenkreis der Kolbenbesitzer seit 2006 um eine Persönlichkeit zur Pflege der Automobilgeschichte. Personen und Institutionen mit dieser Auszeichnung haben auf ihre Weise wesentlich zur positiven Entwicklung der deutschen Oldtimer-Szene und der Zugänglichkeit historischer Quellen beigetragen und insbesondere selbstlos das Thema in der Öffentlichkeit positiv befördert. Der „Goldene Kolben“ wird jährlich nach diesen Kriterien durch die Gruppe F-kubik einstimmig und unabhängig verliehen.

Zum Goldenen Kolben und seine Preisträger:

Der goldene Kolben von F-kubik ist eine Auszeichnung für außergewöhnliche Leistungen und Ergebnisse zur Dokumentation der Fahrzeuggeschichte und ihrer Darstellung in der Öffentlichkeit. Seit 2006 werden jährlich Persönlichkeiten und Institutionen im Rahmen der Saisonöffnung auf der Bremen Classic Motorshow ausgezeichnet.

- 2006: Günther Krön für die Wiederbelebung und Durchführung der historischen Fahrt „2000 km durch Deutschland“.
- 2007: Karl-August Almstadt für publizistische Leistungen als TV-Moderator und Publizist für AutoBild Klassik.
- 2008: Winfried A. Seidel als Initiator und Betreiber der Veterama sowie des Automuseums Dr. Carl Benz in Ladenburg.
- 2009: Prof. Dr. Peter Kirchberg für seine langjährige Arbeit an der Universität Dresden und seine Dokumentation zur Geschichte der Auto Union.
- 2010: Dipl.-Ing. Mag. phil. Wolfgang M. Buchta als Herausgeber und Chefredakteur der Fachzeitschrift Austro-Classic.
- 2011: Karl Reese als Experten und einer der ersten Publizisten der Motorradgeschichte in einer bis dahin unbekanntem Vielfalt.
- 2012: Michael Graf Wolff Metternich als Interpret der Maybach-Geschichte und entsprechende Dokumentationen und Veröffentlichungen.
- 2013: Erika Kübler für ihren selbstlosen Einsatz zum Erhalt des Lebenswerks des Künstlers und Designers Louis L. Lepoix / Baden-Baden,
- 2014: Ivan Mahy für seinen unermüdlichen Einsatz, eine einzigartige Fahrzeugsammlung in Belgien möglichst weitgehend der Öffentlichkeit zugänglich zu erhalten.
- 2015: Roger Gloor aus der Schweiz für langjährige, fundierte Aufbereitung der automobilen Vergangenheit in der Automobil Revue sowie in der Zeitschrift auto exclusiv.
- 2016: Karl Ludvigsen als Manager der Automobilwirtschaft mit den besonderen Fähigkeiten der systematischen Recherche, Aufarbeitung und Publikation automobilhistorischer Themen.
- 2017: Johannes Th. Hübner als Automobilexperten, Publizisten und Designer, der seine Kenntnisse der Fahrzeuggeschichte einer interessierten Öffentlichkeit vermitteln kann.
- 2018: Heiner Rössler für sein herausragendes Engagement einer lebendigen Präsentation und Dokumentation der Fahrzeuggeschichte in der Öffentlichkeit und den Betrieb des Fahrzeugmuseums Melle.
- 2019: Jürgen Book als Initiator des Programms Glasurit Classic Car Colors, der größten Farbtondatenbank der Welt, einem wichtigen Beitrag zur Denkmalpflege.

Über F-kubik

Das „Forum für Fahrzeuggeschichte“, kurz F-kubik, ist eine seit 2001 wirkende Gruppe von Fahrzeug-Historikern, Motorjournalisten und Verlegern zur Stärkung der Bedeutung der Fahrzeuggeschichte in der Öffentlichkeit. Zur Gruppe zählen Eckhart Bartels, Lars Döhmman, Horst-Dieter Görg, Ulrich Knaack, Peter Kurze, Rainer Manthey, Burkhard Schäfer, Halwart Schrader, Udo Stünkel und Hans-Joachim Weise.

Neben anerkannten eigenen Veröffentlichungen oder Expertisen zu historischen Fahrzeugen bündeln sie ihr Fachwissen zur Fahrzeuggeschichte bei der Mitarbeit in Projekten der Industrie, öffentlichen Einrichtungen und privaten Sammlungen sowie bei Oldtimer-Veranstaltungen und Messen wie der Bremen Classic Motorshow. Für die interessierte Öffentlichkeit werden in regelmäßiger Folge Symposien zur Fahrzeuggeschichte an wechselnden Orten durchgeführt. Die Beiträge namhafter Referenten werden in der Buchreihe „Archiv zur Fahrzeuggeschichte“ in begrenzter Auflage dokumentiert. Weitere Informationen findet man unter

www.f-kubik.de

Für Informationen und Rückfragen:
F-kubik c/o Lars Döhmman
Zum Eichenbrink1,
31535 Neustadt,
Tel.: 05036 92260,
Mobil: 0171/ 8377918